

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger.  
1881-1909  
10 (1884)**

288 (7.12.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1041692](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1041692)

# Wilhelmshavener Tageblatt

und

## amtlicher Anzeiger.



Redaktion u. Expedition: Kronprinzenstraße Nr. 1.

### Anzeigen

nehmen auswärts alle Annoncen-Büreaus, in Wilhelmshaven die Expedition entgegen, und wird die fünfgespaltene Corpusspalte oder deren Raum für hiesige Inserenten mit 10 Pf., für Auswärtige mit 15 Pf. berechnet.

Publications-Organ für sämtliche Kaiserliche, Königliche und städtische Behörden, sowie für die Gemeinden Neustadt-Gödens und Bant.

N<sup>o</sup> 288.

Sonntag, den 7. December 1884.

X. Jahrgang.

### Tagesüberblick.

Berlin, 6. Dez. Sr. Maj. der Kaiser und der Kronprinz haben die Beteiligung an der morgigen Hofjagd in der Gohrde aufgegeben; dieselbe wird vom Prinzen Wilhelm abgehalten.

Der langjährige persönliche Adjutant des Kronprinzen, Major Fehr. v. Nydenheim, ist von dieser Stellung zurückgetreten und mit der Führung einer Schwadron in einem babilischen Dragonerregiment, welches in Bruchsal garnisoniert, betraut worden. An seine Stelle ist nun der Hauptmann Fehr. v. Bietinghoff, genannt Scheel, vom Generalstabe als persönlicher Adjutant des Kronprinzen commandirt worden.

Die Zusammensetzung und Constatierung der Commission für die Postdampfervorlage erregt in Abgeordnetenkreisen viel Befremden. Vorsitzender ist der ultramontane Graf Ballestrem, Stellvertreter Dr. Bamberger, die clerical-freisinnige, der Vorlage ungünstige Mehrheit der Commission ist also von vornherein zum Ausdruck gebracht worden. Auch hat die deutschfreisinnige Partei vier verschiedene Gegner der Vorlage in die Commission gesandt, die angeblich vorhandene, dem Gesetzentwurf günstige Minderheit ist gänzlich unberücksichtigt gelassen. Die Commission wird am Dienstag ihre Arbeiten beginnen.

Bei der Reichstagsersatzwahl im Wahlkreise Danzig erhielten Schrader (deutsch-freisinnig) 6376 Stimmen, Oberpräsident von Graßhausen (cons.) 2985 Stimmen, Landmeister (Centrum) 2859 Stimmen und Jochim (Sociald.) 1451 Stimmen; es ist eine Stichwahl zwischen Schrader und Graßhausen erforderlich.

Generalfeldmarschall Freiherr von Manteuffel wird, wie man der „Nat.-Ztg.“ berichtet, nachdem sein Allerhöchsten Ortes bei seiner jüngsten Anwesenheit in Berlin angebrachtes Gesuch um Enthebung von seinem verantwortlichen Posten nicht erfüllt worden ist, vorläufig in seiner Stellung als Statthalter der Reichslande verbleiben. Ob er auch das Commando über das 15. Armee-corps beibehalten wird, ist fraglich. Als sein ev. Nachfolger wird jetzt nicht mehr der Commandeur der 1. Garde-Infanterie-Division General-Lieutenant v. Kleist, sondern der commandirende General des 6. Armee-corps, General der Cavallerie von Wichmann, genannt. Die Gründe, die den Statthalter bewogen haben, um seinen Abschied zu bitten, sollen nicht aus persönlichen Verhältnissen des Generalfeldmarschalls, sondern aus der Lage von Elsaß-Lothringen genommen worden sein, um der Reichsregierung die Möglichkeit eines Systemwechsels zu eröffnen. Man hat Herrn v. Manteuffel's Wunsch in Berlin nicht erfüllt, sondern ihm unter ausdrücklicher Bezugung vollsten Vertrauens zu bestimmen vermocht, seinen Posten beizubehalten.

In Kiel bildet sich ein nationalliberaler Verein für den 7. Schleswig-Holsteinischen Reichstagswahlbezirk, der sich die Aufgabe stellen dürfte, den dort zur Permonenz gelangten

Stichwahlkampf zwischen Professor Hänel und einem Socialdemokraten zu beenden.

### Marine.

Wilhelmshaven, 6. Dezbr. S. M. Aviso „Weiß“ hat nach Beendigung der Probefahrten nach der Banwerft verholt und mit der Ausrüstung bedarfs Aufberedung begonnen.

Der Gerichtsassessor a. D. Koch ist zum Marineassessor ernannt worden.

Kiel, 5. Dez. Die Kreuzer-Corvette „Ariadne“ ist am 29. v. Mts. aus dem Befehlverbande des Westafrikanischen Geschwaders getreten und hat Station bei St. Vincent (Cap Verdische Inseln) genommen. Die diesjährigen Wehrmachtsferien für die Marine-Akademie und Schule dauern vom 21. Dez. cr. bis 4. Jan. 1885.

Elbing 3. Dez. Wie die „Elbinger Ztg.“ mittheilt, ist Herrn Schichau dieser Tage seitens der kaiserlichen Admiralität der Bau von 22 Torpedoböten übertragen worden.

### Polales.

Wilhelmshaven, 5. Dez. Der Zug 9,20 Vormittags von Wilhelmshaven nach Oldenburg wird vom 6. d. Mts. an in Ellenserdamm wieder nach Bedarf anhalten. Der Zug passirt die Station Ellenserdamm 9 Uhr 35 Minuten Vormittags.

Wilhelmshaven, 6. Dezbr. Wir erinnern nochmals daran, daß morgen Sonntag Abend der Wohlthätigkeits-Bazaar des hiesigen Vaterländische Frauen-Vereins zur Eröffnung gelangt und daß aus diesem Anlaß in Burg Hohenzollern ein hübsches Gesellschaftsconcert und am Montag Abend verschiedene Aufführungen abgehalten werden.

Wilhelmshaven, 6. Dez. In dem gestern gebrachten Hinweis auf das Stiftungsfest des Vereins „Gemeinnützigkeit“ ist ein Terminfehler vorgekommen. Das Fest findet nicht morgen Sonntag, sondern heute Sonnabend Abend in Burg Hohenzollern statt. Wir heben bei dieser Gelegenheit nochmals hervor, daß der Reinertrag desselben den Armen der Stadt zu Gute kommt.

Wilhelmshaven, 6. Dezbr. In unserem Nachbarort Belfort hat sich Herr Dr. Kraner als praktischer Arzt niedergelassen. Herr Dr. R. functionirt gleichzeitig als Klassenarzt für den 2. Bezirk der Arbeiter-Betriebsklassen.

Wilhelmshaven. Der „Han. Courier“ enthält eine Mittheilung aus Argentinien über den früher in Wilhelmshaven beim Hafenaufbau beschäftigten Ingenieur Herrn Ernst Richter, welche hier Interesse erwecken dürfte. Der Artikel lautet: Der Ingenieur Ernst Richter, welcher auf dem Polytechnikum zu Hannover seine Ausbildung erhielt, nach abgelegter Prüfung einige Zeit hier, dann in Lüneburg bei der Eisenbahn, später in Wilhelmshaven bei den Hafenaufbauten praktisch thätig war, hat sich vor 2 1/2 Jah-

ren durch Ueberfüllung in seinem Fache veranlaßt gesehen, nach Südamerika auszuwandern, hoffend, daß er dort rascher als in Deutschland einen seinen Wünschen entsprechenden Wirkungskreis finden werde. Seine Erwartung hat Erfüllung gefunden. Ein Jahr lang hat er die Vorarbeiten zu einer der höchsten Eisenbahnen der Welt, derjenigen von Villa Argentina nach den Gold- und Silbergruben auf der mehr als 18 000 Fuß hohen Sierra Fatina als Chef-Ingenieur ausgeführt, und infolge dieser schwierigen und anstrengenden, aber allgemein befriedigenden Arbeiten die Stelle als Chef der Ingenieurarbeiten beim Bau der Bahn von Tucuman über Salta Jujui nach Bolivia und Peru über die Anden, die im Bau begriffen ist, erhalten. Der Leiter des ganzen Baues ist gleichfalls ein Deutscher, Ingenieur Schneiderwind, welcher schon längere Zeit in Argentinien thätig ist. Die „La Plata-Post“ schreibt hierüber: „Herr Ernst Richter, unser talentvoller Landsmann, ist zum Chef der Ingenieur-Arbeiten ernannt worden, welche für die erste Eisenbahn über die Anden unternommen werden. Herr Richter hat sich bereits auf seinen Posten begeben und wir wollen es nicht unterlassen, ihn in seiner neuen und höchst ehrenvollen Stellung auf das herzlichste zu beglückwünschen.“

### Aus der Umgegend und der Provinz.

Hannover, 4. Dez. Die Landessynode hat gestern den Antrag des Pastors Hoppe-Artlenburg genehmigt, die Revision zu erwirken, den Beschluß der Synode von 1882, betr. die Aenderung der Trauungs-liturgie, zu genehmigen. Dieser Beschluß lautet: Obwohl die Synode, in Uebereinstimmung mit der vorigen Synode, überzeugt ist, daß die durch das Kirchengesetz von 1876 eingeführte Trauungs-liturgie wider das Wort Gottes und das Bekenntniß der Kirche in keiner Weise verfährt, muß sie doch wünschen, daß, mit Rücksicht auf Viele, welche durch Gebrauch der neuen Liturgie sich beschwert halten, in der unbedingten Verpflichtung zum Gebrauch bestimmter Stücke derselben ewige Modification eintrete, und sie beantragt demnach, die Königl. Staatsregierung wolle eine Revision der neuen Liturgie im Sinne einer Annäherung derselben an die Form der alten Kirchenordnungen in Erwägung ziehen, und ermächtigt im Voraus den Erlaß eines Kirchengesetzes nach welchem 1) die Eingangsformel gestrichen oder freigegeben, 2) in der Copulationsformel das Wort „ehelich“ vor „zusammen“ eingefügt, 3) in den Trauungsfragen statt der Worte „als Euer eheliches Gemahl (als Euer Ehefrau) haben“ und „als Euren ehelichen Gemahl (als Euren Ehemann) haben“, gesetzt wird „zu Eurem ehelichen Gemahl (zu Eurem Ehemann — Eurer Ehefrau) nehmen“. Die Ermächtigung wird ertheilt für den Fall, daß alle diese Punkte, sowie auch für den, daß nur einer oder nur einige gewährt werden.

### Bekanntmachung.

a) Die Umarbeitung des alten Tauwerks zu Berg und Schiemannsgarn für das Etatsjahr 1885/86, sowie

b) die Lieferung von 12 Feuerlösen, à 1/3 cbm Inhalt, soll öffentlich verbunden werden, wozu auf

Montag, den 15. Dez. 1884, Vormitt. 11<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr,

ein Termin im Geschäftszimmer des Vorstandes der unterzeichneten Behörde anberaumt ist.

Die Angebote zu diesem Termine sind versiegelt, portofrei und auf dem Briefumschlag mit der Aufschrift „Angebot auf Umarbeitung von altem Tauwerk“, bezw. „Angebot auf Feuerlösen“ versehen rechtzeitig an die unterzeichnete Behörde einzuliefern.

Die Bedingungen liegen in unserer Registratur, sowie in der Expedition dieses Blattes zur Einsicht aus, können aber auch gegen Einsendung von je M. 1,00 zu a und b von

unserer Registratur abschriftlich bezogen werden.

Wilhelmshav., den 1. Dez. 1884.

Kaiserliche Werk-,  
Verwaltungs-Abtheilung.

### Bekanntmachung.

Der Hauptplatz IV an der Casinostraße hier selbst (Parcelle 121/62 des Kartenblatts 7 von Wilhelmshaven), groß 676 qm, soll nochmals öffentlich meistbietend zum Verkauf gebracht werden, wozu ich Termin ansetze auf

Dienstag, den 16. Dezbr. cr.,

Nachmittags um 4 Uhr,

in meinem Bureau.

Die Bedingungen etc. sind während der Vormittags-Dienststunden bei mir ausgelegt.

Wilhelmshaven, 6. Dezbr. 1884.

Der Domänen-Inspektor,  
Meinardus.

Verkaufs-Bekanntmachung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung

werde ich nachstehende Gegenstände, als:

- 1 Vogelbauer, 12 Kanarienvögel, 1 Bettdecke, 1 Bettbezug mit 2 Kopfkissen und Bezügen, 3 Tischdecken, 1 Dgd. Handtücher, 1 Sammetmantel mit Pelz, 1 goldene Damenuhr nebst Kette, 1 goldene Herrenuhrkette, 3 Regulator, 2 Sopha, einen Kleiderschrank, 1 Schützenbüchse, 3 Spiegel, 9 Tische, 1 Bierapparat mit volstem Zubehör, etwa 10 Dgd. hellgrüne Weingläser,

Dienstag, 9. Dez. 1884, 2 Uhr Nachm.,

im Pfandlokal, Neue Straße Nr. 2 hier, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verlaufen, wozu Kauf-lustige ich hiermit einlade.

Wilhelmshaven, den 6. Dez. 1884.

Kreis-, Gerichtsvollzieher.

Nach Schluß des Verkaufs kommen ferner zum Verkauf:

- 1 große Parthie garnirte Damen- und Kinderhüte, Morgenhauben und verschiedenes Band,
- 1 Glaschrank, 1 Treppen, zwei

Kleiderschränke, mehrere Tische und Kinderwagen. D. D. Es wird bemerkt, daß der Verkauf sicher stattfindet.

### Armensache.

Die hiesige Armencommission läßt nachfolgende der Armenklasse anheimgefallene Sachen als:

- 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 1 Kommode mit Glaschrankaufsatz, 1 Kommode, 4 Stühle, 3 Schildereien, 1 Schneidernähmaschine, 2 Bügel-eisen, 1 Kermelholz, 1 Krugentrog, 1 Nähbock, 1 Winteleisen, 1 Hängelampe, 1 Gartenbank, 1 Tisch, 1 Säge, 1 Kiste, 1 Kommode, 1 Kiste, 1 Tisch, 1 Spinnrad, verschiedene Steinzeug, sowie Manns- und Frauenkleidungsstücke

am Mittwoch, 10. ds. Mts.,

Nachmittags um 2 Uhr

meistbietend gegen Baarzahlung, bei der Kapelle zu Neuende verlaufen.

Kauflichhaber werden eingeladen.

Neuende, 4. Dezember 1884.

J. A. S. B. Lohse.

### Armensache.

Die hiesige Armencommission

wünscht ein 2 Monate altes Kind in Kost und Pflege zu vergeben. —

Qualifizierte Annehmer wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

Neuende, 4. Decbr. 1884.

### J. B. Lohse.

### Bekanntmachung.

Bei der stattgehabten feuerpolizeilichen Revision in hiesiger Gemeinde sind verschiedene Mängel vorgefunden. Die Beseitigung ben. Mängel muß gegen den 15. d. M. geschehen, widrigenfalls auf dem im Art. 34 der revid. Gemeindeordnung bezeichneten Wege verfahren wird.

Hepens, den 5. Dezember 1884.

A. Ollersbroek, Gem.-Vorsteher.

### Bekanntmachung.

Die diesjährige Sietumlage von 75 Pfg. pro Hectar ist am

8., 9. u. 10. ds. Mts.

an die Königliche Steuerkasse zu Wilhelmshaven, welche mit der Hebung beauftragt ist, zu bezahlen. Nach Ablauf der Hebetage wird mit der Beitreibung im Executionswege vorgegangen werden.

Jever, 5. Dezbr. 1884.

Vorstand

der Rüstringer-Knyphauser Sietlacht

## Schweine-Verkauf.

Der Landwirth **J. R u s t** aus  
Ellenserdamm läßt am  
**Donnerstag,**  
den 11. Dezember,  
Nachmittags  
2 Uhr anfangend,  
in W a r n ' s Behausung zu Seban  
30-40 Stück große  
und kleine Schweine  
öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.  
Neuende, 5. Dezember 1884.  
**S. C. Cornelissen,**  
Auktionator.

## Alle Stickereien

als: Sopha- und Rücken-  
kissen, Stuhlkissen, Glocken-  
züge, Hosenträger, Gürtel,  
Geweberriemen u. c.  
werden sauber und billigst ange-  
fertigt.

**Ed. Schaaf,**  
Oldenburgerstraße Nr. 1.

## Kornbrauntwein

von Joh. Silbers in Eghorn,  
Niederlage bei  
**W. Kuhrt** in Wilhelmshaven.

## Stickereien

werden sauber und billig angefer-  
tigt bei

**S. Schaaf.**

## Wallnüsse,

per Pfund 30 Pfg.  
**H. Vater,**  
Neubremen.

## An- und Abmeldungen,

sowie  
Ausscheidungsanzeigen  
für die Mitglieder der Krankenkassen  
sind vorrätzig in der  
**Buchdruckerei des Tage-**  
**blattes.**

## Gefunden eine Wagen-

banke.  
Armenarbeitshaus Bant.  
Diejenige Person, welche am Sonn-  
tag Abend aus der Garderobe bei  
K a p e r vom Clavier eine schwarze  
Muffe mit seidenen Quasten aus Ver-  
sehen mitgenommen hat, möchte die-  
selbe abgeben in der Expedition dieses  
Blattes.

## Für 4 Mark

versende ein Sortiments-Kästchen ff.  
**Christbaum-Confect**, circa  
430 Stück enthaltend, dazu 12 Stück  
feine **Toilette-Seife**, gegen  
Nachnahme. — Wiederverkäufern  
sehr empfohlen.  
**A. Sommerfeld, Dresden.**

**Eine Wohnung,** Banterstraße,  
(200 Mk.) auf sofort zu ver-  
mieten. Von wem s. d. Exp. d. Bl.

**Zu vermieten**  
auf sofort ein möbl. Zimmer.  
Friedrichstraße 4.

**Zu vermieten**  
eine freundl. Oberwohnung und eine  
Unterwohnung sofort oder 1. Jan.  
Marktstraße 6.

## Gesucht

auf sofort ein ordentl. Dienstmädchen.  
Gute Zeugnisse erforderlich.  
Kopperhörn, 4. Dezbr. 1884.  
**S. E. Kuper.**

Auf sofort gesucht ein ordent-  
liches, älteres Dienstmädchen für  
meine 2 kleinen Kinder.

**C. Kiesler,**  
Altheppens,  
Einigungsstraße Nr. 204a.

**1 möbl. Zimmer**  
ist auf sofort zu vermieten, Kron-  
prinzenstraße Nr. 11, bei Ewald.

## Für die Weihnachtszeit

verkaufe ich die in letzter Zeit zurück gebliebenen Reste von  
**Kleiderstoffen, Gardinen,**  
**Buckskins u. s. w.**  
zu enorm billigen Preisen.

**H. A. Kickler.**

## Schaaf's

## Möbel-Magazin

Roonstrasse 101

hält sich bestens empfohlen.

Fertige Sophas von 45 Mark an.

Zur Anfertigung von

**Perrücken (für Damen und Herren),**

Flechten, Uhrketten mit und ohne Goldbeschlag in  
allen Mustern, künstlichen Blumen resp. Bouquets in  
geschmackvoller, sauberer Ausführung, Ringen,  
Broschen, Puppen-Perrücken u. s. w. empfiehlt sich

Elise Morisse, geb. Henning

Saargegeschäft

Börsenstrasse 31.

## H. A. Kickler,

Roonstrasse 103,

empfehle zu äußerst heruntergesetzten Preisen:

**Felzachen und Muffen,**

sehr elegant von 3 Mark an;

**Unterröcke, Handtücher p. Dk. 4 1/2 M.,**

lein. Taschentücher p. Dk. 2,25, 2,70 u. 4 M.,

Kapuzen, Taillentücher.

Alle Sorten **Handschuhe.**

**Tischdecken und Teppiche.**

Ganz vorzügliche Auswahl in billigen u. bessern

**Buckskins, Paletotstoffen, Normalhemden u. Hosen,**  
nach Jäger angefertigt.

**Schlafröcke für Herren u. Damen.**

**Oberhemden u. Einjäge, Kragen, Manschetten.**

**Reise-Decken, Schlaf- u. Bettdecken.**

**Tischzeuge u. s. w.**

## Zum Weihnachts-Feste

empfehle als passende Geschenke:

**Prachtvolle Toilettekästchen mit Inhalt,**

**Parfümerien und Seifen,**

**zum Christbaum-Schmuck:**

**Lametta, Glaskugel, Engel, Lichthalter u. s. w.**

in schönster und reichster Auswahl,

sowie **Wachs, Paraffin- und Stearin-Lichte, Wachsstücke**  
bei billigster Preisstellung.

**J. Hermann Wwe.,** Oldenburgerstrasse Nr. 16.

B. Krieger-Denkmal-Lotterie.

Zieh. un widerrfl. 15. Decbr. 1884

1 Hauptgw., Silbersäule, 3000 M.

Total 600 Gew. Zus. 10,000 M

Loos 1 M., 6 Loose 5 M., 12

Loose 10 M. (Porto u. Liste 30

Pf. beifüg.) empfiehlt

**A. Fuhs, Mühlheim (Ruhr).**

Extrafine

**Glycerin-Abfall-Seife,**

frei von jeder Schärfe, Pack.

à 3 St. 40 Pfg. empfiehlt

**Hugo Lüdike.**

## Homöopathie

von **D. Vicker,** Bismarckstr. 4,

wird allen Leidenden gründlich ge-

holfen. **Sprechstunden:** Jeden

Montag von 10 Uhr Morgens bis

Dienstags Abends 6 Uhr.

**Gutes Logis**

für einen jungen Mann.

**Öbberstraße 82.**

## Wilh. Tieste,

Leipzig,

4 Rosenthalstr. 4,

versendet gegen Nachnahme seinen  
direct importirten

echt chinesischen

**Karawanenthee,**

pr. Pfd. 2 1/2, 3, 4, 5 u. 6 M.,

von 5 Pfd. an franco.

Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Beste deutsche

**Singer-Nähmaschinen**

(System Frister u. Rossmann),

für Familiengebrauch u. gewerbliche

Zwecke, auch auf Abschlagszahlung.

Reelle Garantie. — Unterricht gratis.

**Chr. Goergens,**

Roonstraße 84 a.

## Marine-Rosen sowie Marine-Tuch

empfehle

**Rud. Albers, Bismarckstr. 62.**

## Nur echte Meerschamwaaren!

Um damit gänzlich zu räumen, bewillige ich von  
heute ab jedem Käufer auf diesen Artikel 10 % Rabatt.

**Robert Wolf.**

Meine

## Weihnachts-Ausstellung

ist mit dem heutigen Tage eröffnet.

Besonders empfehle ich

**Christbaum-Schmuck**

sowie

**Cigarren, Wein und Spirituosen**  
und lade zum fleißigen Besuche ganz ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

**Robert Schöpke.**

Tonndeich Nr. 100.

Der alljährlich stattfindende

## Ausverkauf

findet jetzt statt und bietet manches zu

**Weihnachts-Geschenken**

Paffendes, bedeutend unter Preis.

Neuende.

**H. Hespen.**

Empfehle zu passenden

**Weihnachtsgeschenken:**

Das Neueste in **Jabots, Schleifen, Garniuren,**

**Gauben, Kragen, Tricot-Taillen, Schleiern,**

**Schürzen, Kleidchen, Krausen,**

**Schlipfen, wollenen u. seidenen Tüchern, Capotten,**

**Chawls, Strümpfen, Samaschen, Röcken, Hosen,**

**Hemden, Kinder- u. Damentwäsche, Herren-Man-**

**schetthemden nach Maas. Unterzeuge.**

**Corsetts** in allen Weiten.

**Handschuhe** in Tuch, Buckskin u. Glacée.

Eine große Parthie

garnirter Damenhüte

zum Ausverkauf wegen vorgerückter Saison.

**A. Lammers, Bismarckstr. 59.**

## Zur Ausschmückung des

## Christbaumes

empfehle:

Buntpapier, Seiden- u. Blumen-

Papier in allen Farben, Gold-

u. Silberpapier, Gold- u. Silber-

Schaum, Rauschgold, Glaskugeln

in allen Größen u. den schönsten

Farben, Glas- u. Früchte und

viele andere Neuheiten, Engel,

Sterne, Lametta, Lichthalter,

Pichte u. c. in bekannter größter Auswahl.

**F. J. Schindler.**

Sämtliche für

## Weihnachts-Geschenke

passende Artikel, als: **Kleiderstoffe, Handtücher, Taschentücher,**  
**Regenmäntel, Winter-Paletots u. s. w.** verkaufe von heute an  
wesentlich billiger, sowie **Reste** aller Art, namentlich **Kleiderstoffe,**  
in großer Auswahl.

**Heinr. W. Albers,**

Roonstraße 101.



## Vaterländ. Frauen-Zweig-Verein Wilhelmshaven.

### Bazar.

Der Bazar zum Besten des Vaterländischen Frauen-Zweig-Vereins Wilhelmshaven findet statt:

**Sonntag, 7. u. Montag, 8. d. M.,**

in  
**„Burg Hohenzollern.“**

#### PROGRAMM:

Sonntag, den 7. Dezember, Eröffnung des Verkaufs: 6 Uhr.  
Anfang des Concertes: 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Entree 50 Pfg. à Person. Zuschauerbillets (obere Gallerie) 30 Pfg.  
Montag, den 8. Dezember, Vormittag, Verkauf: 10 bis 12 Uhr;  
daran sich anschliessend: öffentliche Ausspielung der Lotteriegewinne.

Entree frei.

Abend 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:

Vocal- u. Instrumental-Concert u. theatrales Aufführung.

Entree 1. Platz 1 Mk. 25 Pfg. (3 Billets 3 Mark), 2. Platz  
75 Pfg. (3 Billets 1 Mk. 50 Pfg.), obere Gallerie 40 Pfg.

Billets sind auch im Vorverkauf bei den  
Herren Buchhändler Lohse und Cigarrenhändler  
Wolf zu haben.

Zu recht zahlreicher Betheiligung an diesem unserem wohl-  
thätigen Unternehmen laden wir hierdurch unsere Mitbürger ganz  
ergebenst ein.

Der Vorstand.

Sonntag, 7. Dezember 1884:

### Grosses

# Freiconcert

von 3 Uhr an im kleinen Saale,  
ausgeführt von der **Saus-Kapelle.**

**Speisen und Getränke** in be-  
kannter Weise.

Frau Wwe. Winter.

## Lederwaaren,

Photographie-, Poésie-, Schreib-Albuns, Briefmappen, Brief-  
Taschen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies u. s. w.

sowie

**gezeichnete Holzwaaren**

in großer Auswahl bei mäßiger Preisstellung.

**Arnold Gossel,**

Roonstraße 78.



Ich empfehle für die jetzige Saison  
mein **reichhaltig assortirtes**

**Schuhwaaren-Lager**

für Damen, Herren und Kinder  
zu **billigsten Preisen.**



Filzschuhe in allen Dessins Pantoffeln von 70 Pf. an.  
Ballschuhe von 4 Mark an.

**G. Frerichs, Roonstrasse 108.**

**Puppen! Puppen! Puppen!**

Noch nie dagewesen!

Grosse Schlafpuppen mit feiner Haarfrisur pr. Stück zu 60 und 70 Pf.  
Kindergröße Puppen mit feiner Haarfrisur pr. Stück zu 1 Mk. bis  
1 Mk. 75 Pf., sehr fein gekleidete große Puppen pr. Stück zu 1 Mk.  
75 Pf. bis 3 Mk. Außerdem große Auswahl in billigen Puppen schon  
von 10 Pf. an. Puppenköpfe mit feiner Haarfrisur schon von 60 Pf. an  
per Stück.

Neubremen.

H. Vater.

Am heutigen Tage habe ich meine Funktionen als  
Arzt des 2. Bezirks der Betriebs-Krankenkasse übernom-  
men. Meine Wohnung befindet sich bis auf Weiteres  
im Gasthause der Wittwe Winter in Bant.

### Sprechstunden:

Vormittags von 8 bis 9 Uhr,

Mittags von 12 Uhr ab,

Abends von 6 Uhr ab.

Bant, den 2. Dezember 1884.

**Dr. Kraner,**

praktischer Arzt, Mundarzt und Geburtshelfer.

## Puppenwagen,

Kastenwagen sowie Velocipedes  
empfehle in reicher Auswahl.

**Arnold Gossel,**

Roonstraße 78.

## Garnirte Winterhüte

für Damen und Kinder werden wegen vorgerückter Saison  
zu **spottbilligen** Preisen ausverkauft.

Als passende

### Weihnachts-Geschenke

empfehle ferner: Morgenhauben, schwarze Tüllhauben,  
Spitzenkragen, Ballgarnituren, Schleier, seidene und  
halbseidene Tücher, Schlipse, Kopftücher, Lätzchen,  
Knabenmützen und Shawls zu den billigsten Preisen.

**H. Lüschen, Bismarckstraße 56.**

Jap. und chinesische Lackwaaren

halte bestens empfohlen.

**Arnold Gossel,**

Roonstraße 78.

## Frister & Rossmann's Original-Nähmaschinen



Vorzüge der Frister und  
Rossmann Nähmaschine vor den  
amerikanischen  
Singer-Nähmaschinen:

Wichtige Verbesserun-  
gen.

Besseres Material.

Genauere Justirung.

Gediegendere und ge-  
schmackvollere Aus-  
stattung.

Diese Maschinen gebe mit wöchentlichem Ratenzahlung  
von 2 Mark ab; bei Barzahlung Rabatt.

**Chr. Goergens,**

Wilhelmshaven,

Roonstraße Nr. 84a.

Rein Lager von

**Luchen und Buckskins**

sowie

**Kammgarnen**

in großer Auswahl, bringe in empfehlende Erinnerung.

**Paletots** liefere von jetzt an bedeutend billiger.

**F. Salziger, Bismarckstraße 11.**

**Feinste  
ausgenommene  
Angel-  
Schellfische**  
pr. Pfd. 25 Pf.  
**Gebr. Dirks.**

Nur acht mit dieser Schutzmarke.

## Huste-Nicht



(Malz-Extract u. Caramellen.)

von

**L. H. Pietsch & Co., Breslau.**

**Gusten u. Heiserkeit.**

Seit längerer Zeit litt ich an  
heftigem Husten u. Heiserkeit. Nach-  
dem ich zwei Flaschen Ihres Malz-  
extractes gebraucht und derselbe sehr  
geholfen hat, bitte ich mir umgehend  
noch 2 Flaschen zu senden. Arn-  
walde, Klosterstr. 277. Röhrl,  
Aderbürger. — Ich habe schon  
oft gehört, daß Ihr Malz-Extract  
sehr gut ist gegen Lungenkatarrh.  
Ich ersuche Sie deshalb, mir 6  
Stück  $\frac{1}{2}$  Flaschen und 6 Beutel  
Caramellen gegen Nachnahme zu  
senden. Heubach bei Eisfeld  
a. d. Werra, Post: Unterneubrunn.  
Heinrich Schultzeiß.

\*) Extract à Flasche 1 Mk.,  
1,75 und 2,50. Caramellen  
à Beutel 30 u. 50 Pfg.

Zu haben in Wilhelmshaven  
bei **S. Schimmelpennig,**  
in Barel b. J. G. Schmevers.

## ! Baumschmuck !

**Lametta,**

pr. Pack 10 Pf.

**Lichtalter,**

das Dtd. von 5 Pf. an.

Ferner aus Glas:

Apfel, Birnen, Aprikosen,  
Melonen, Pfirsiche, Nüsse, Wein-  
trauben, Eiszapfen, Schmetter-  
linge und Leuchtengel.

Vergoldete u. versilberte

**Cannenzapfen,**

Stück 5 Pfg.

Neubremen.

H. Vater.

Jeden Tag:

**Frische Milch,**

desgleichen:

**gute Kindermilch**

bei

**Aug. Bahr,**

Wilhelmstraße 2.

**Schaukel-Pferde,**

**Damentaschen,**

**Schultaschen**

für Knaben und Mädchen  
empfiehlt billigst

**G. Schaaf, Sattler.**

An alten offenen

**Beinschäden**

(Krampfadergeschwüre, Salz-  
fluh) Leidende wollen sich ver-  
trauensvoll wenden an Apo-  
theker **Maas** in **Rußlau**  
i/Schl. — Prospekte über Preis  
und Wirksamkeit meiner Mit-  
tel sende gegen 10 Pfennig-  
Marke franko.

Hierdurch erlauben uns die Eröffnung unserer sehr reichhaltigen

# Weihnachts-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen. Näheres im beiliegenden Extrablatt.

Hochachtungsvoll

**Gebr. Dirks.**

## Wegzugshalber Großer Ausverkauf.

Die noch vorräthigen Sachen, als: Herrengarderoben, Luche und Buckskins, Flanelle u. Coatings, Herren-Stiefeln u. Stiefeletten, wie auch Betten, Federn u. Dauen werden ganz unter Preis abgegeben.

Bismarckstraße.

**H. Baumann.**

**Heinr. Müller, Roonstraße.**

# Grosse Weihnachts-Ausstellung

Reichhaltige Auswahl in:

Porzellan, Crystall, Terracotta, Majolika, Kunstguss (cuivre poli) und Galanterie-Waaren.

**Heinr. Müller,**

Fabrikation und Lager

**Gold-, Silber- u. Alfenidewaaren,**

Roonstrasse,

empfehlte zum passenden Weihnachtsgeschenken eine reichhaltige Auswahl in Gold, Silber, Alfenide, Corallen und Granaten von den einfachsten bis zu den feinsten Waaren.

Für sämtliche bei mir gekaufte Waaren übernehme volle Garantie und sind die Preise, da viele Waaren eigenes Fabrikat, ganz außerordentlich billig. Altes Gold und Silber werden zu realen Preisen in Tausch genommen.

Sonntag, den 7. Dezember

**Gr. Tanzmusik,**

ausgeführt von der Marine-Kapelle.

Es ladet ergebenst ein

**C. Böttcher,**

Lehrer.

**Zu vermieten**

ein fein möblirtes Wohn- nebst Schlafzimmer, sowie auch mit Burschengehör.

**H. F. Christians,** roth. Schloß.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in abgelagerten

# Cigarren

aus den bestrenomirtesten Fabriken in diversen Preislagen und Packungen zu billigst gestellten Preisen. Umtausch gern gestattet.

**J. B. Egberts.**

**3-4 T r a c k s**

werden zu kaufen gesucht.

**Bismarckstr. 62.**

Wilhelmshav.

**Veteranen Verein.**



**Versammlung**

am Dienstag, den 9. Dezbr. cr., Abends 8 Uhr, im Vereinslokal.

Der Vorstand.

**Bremer**

**Doppelbraunbier,**

36 Flaschen 3 Mark,

empfehlte

**G. A. Pilling.**

**Gesucht**

auf sofort ein Kindermädchen. Bismarckstr. 19 a.

**Ernst Meyer's Restaurant.**

Rothes Schloß.

Frische Austern, à Dtz. 1 Mk.

Bouillon und Pastete. Wildschwein.

Central-Kranken-Kasse der Metallarbeiter.

E. S. Nr. 28.

Sonntag, den 7. Dezember Nachmittags 4 Uhr, im Lokale des Herrn Oldewurtel, Königstraße:

**Sebung der Beiträge.**

Die Herren Revisoren wollen gefälligst 1/26 Uhr erscheinen. Der Kassirer.

Alle Sorten

# Sohlen

empfehlte

**Ang. Bahr,**

Wibbelstraße 2.

**Anna Fobin**

Johann Engel.

Beilobte.

Nemel, 6. Dezember 1884.

Unserer heutigen Nummer liegt eine illustrierte Extra-Beilage des Versandgeschäftes Mey & Co. lich, Plagwitz-Leipzig bei. Ferner eine Beilage der Dampf-Kaffe-Brennerei von A. Jung sel. Wittwe in Bonn und Berlin.

Hierzu eine Beilage.

## Aus der Umgegend und der Provinz.

**Bremen, 5. Dez.** Aus Hamburg, 5. Dez., wird der „Wef.-Ztg.“ telegraphirt: Bei dem letztmächlichen schweren Weststurm, verbunden mit stark auflaufendem Strom und Eisgang, gerieth das schwimmende Dock von Blohm u. Voß mit dem darin liegenden englischen Dampfer „Athena“ ins Treiben; dasselbe stieg gefährlich oberhalb des Schanzengrabens. Auch Stülken's Dock mit dem Segelschiff „Hammonia“ ist losgerissen und liegt am Steinwärder bei der Landungsbrücke der Lüder'schen Fährböte. Auf dem Strom liegen im Eise die Dampfer „Hesper“, „Juna“, „Kestrel“, „Schleswig“ (letzterer ganz quer), Dampfer „Norden“, viele Schlepper, Eisbrecher Nr. 2 und die englische Bark „Bandala“. Die Lüder'schen Fährdampfer sind außer Thätigkeit.

— Rettungsstation Cuxhaven telegraphirt: Am 5. Dez. von der Oldenburger Brigg „Catharine“, Capt. Brumund, gestrandet auf Krakland, mit Copra von der Südspitze nach Hamburg bestimmt, 11 Personen gerettet durch das Rettungsboot „Köln“. Schwerer Weststurm mit Gewitter. Schiff wahrscheinlich verloren.

**Eisen, 4. Dez.** Das hiesige Strandamt erläßt folgende Bekanntmachung: „Im Oktober bezw. November d. J. sind am Seebeich zwischen Westercumerstel und Neuharlingerstel zwei runde Balken, 5,80 und 5,25 Meter lang, ein Stück Rundholz, 6,90 Meter lang, und ein altes Boot, gemerkt „Bremen Nr. 19“ angetrieben und bislang nicht reklamirt worden.“ Ansprüche an vorbezeichnete Gegenstände sind binnen 4 Wochen zu erheben.

**Reer, 5. Dez.** Die hiesigen Wahlmänner waren auf gestern Abend zu einer Besprechung über die bevorstehende Abgeordnetenwahl zusammengetreten. Nach eingehender Besprechung entschlossen sich die Anwesenden, einstimmig für den Herrn Amtsrichter Kempe einzutreten, der sich bereit erklärt hatte, das Mandat anzunehmen, und ein Programm vorlegte, welches allseitige Billigung fand. Hr. Kempe ist als sehr tüchtiger richterlicher Beamter im ganzen Kreise wohl bekannt, und wir dürfen voraussetzen, mit seiner Aufstellung des Beifalls aller übrigen Wahlmänner sicher zu sein. (L. Anz.)

## Verurtheiltes.

— Gründliche Züchtigung. Neustadt b. P., 29. November. Der Maurer Meyer, der viele Jahre von seiner Frau getrennt lebte, kehrte im letzten Sommer hierher zurück und benag seine Frau, ihn wieder aufzunehmen. Borige Woche kam es zwischen den Eheleuten zu einer Prügelei, bei welcher die Frau zu einem Radicalmittel griff. Sie nahm einen Topf voll kochenden Wassers und verbrühte ihren Mann, der bereits entleidet war. Darauf band sie ihm Hände und Füße und überließ ihn seinen unsäglich Schmerzen. Der Mann verstarb nach einigen Tagen.

— Leipzig, 26. Nov. Das Attentat am Niederwaldenkmal, von dem zuerst nur mysteriöse Andeutungen laut wurden, die Eugen Richter zu einer bezüglichen Anfrage im Reichstage veranlaßten, wird, nachdem es alle Stadien eines Schauerdramas in der Presse durchlaufen, nunmehr seinen letzten Akt vor dem Reichsgericht erleben und möglicherweise mit einem Todesurtheil gegen die Hauptattentäter abschließen. Denn die Anklage lautet nicht auf vorbereitete Handlungen zu einem hochverrätherischen Unternehmen, worauf als höchste Strafe Zuchthaus steht, sondern auf Hochverrath selbst, auf den mit Tod bedrohten, versuchten Mord des Landesherrn. Unter den Beweisstücken, die dem Gerichtshof vorliegen werden, befinden sich auch zwei Baumstämme vom Thatorte, in denen Dynamitpatronen gefunden worden sind. Die Baumstämme, nachträglich von der Oberreichsanwaltschaft requirirt, trafen hier erst an einem der letzten Tage ein. Das Beweismaterial ist ein die Angeklagten schwer belastendes. Zweifel an der Absicht der Angeklagten, den Kaiser zu tödten, sollen gänzlich ausgeschlossen sein. Ob diese Absicht durch eine „höhere Macht“, die über dem Willen der Angeklagten stand, vereitelt worden ist, oder ob dies in Folge des Durchschneidens der

Bündelschnur seitens eines der Attentäter geschehen, wie derselbe behauptet, dürfte auch in der Hauptverhandlung nicht aufgeklärt werden.

— Folgendes Inserat, welches rege Nachahmung verdient, findet sich im „Demminer Tageblatt“: „Bei eintretender Kälte muß ich wieder militärisch grüßen und bitte um Gegenseitigkeit. Sanitätsrath Dr. Pfeiffer.“

— Eine sonderbare Modenarrheit blüht in Philadelphia. Ganz kürzlich stellten drei Stuger und eine Schöne das eigenthümliche Verlangen, an Dr. Pancoast vom „Jefferson Medical College“, sie ihrer großen Behen zu entleiben, um auf diese Weise in den Besitz eines Füßchens zu gelangen, welches dem einer chinesischen Dame alle Ehre gemacht haben würde. Auch andere Doktoren sind mit ähnlichen Ansuchen behelligt worden. Es scheint nachgerade die Zahl derjenigen, die mit ihren Gehwerkzeugen, sowie sie Gott geschaffen, unzufrieden sind, Legion zu werden. Das merkwürdigste an der Sache ist, daß nicht etwa hauptsächlich das schönere Geschlecht daran denkt, sein Füßchen auf ein Minimum zu reduzieren, sondern die Spezies der Stuger jene wunderlichen Gesellen liefern, welche, sei's mit, sei's ohne Zehe, ihren Nr. 10-Fuß in Nr. 5 pressen möchten. Dr. Pancoast fürchtet, daß die „neue Mode“ bald das ganze Land überschwemmen wird.

— Excesse französischer Matrosen. Ein japanischer Correspondent der „Pall Mall Gazette“ schreibt: Am 1. October fand in Yokohama zwischen französischen und Manila-Matrosen eine von ersten Folgen begleitete Schlägerei statt. Ein Engländer, ein Manila-Matrose und der europäische Constabler der japanischen Municipalität wurden dabei getödtet. Die Franzosen waren die Angreifer und kamen, bewaffnet, leiblich mit der Absicht ans Land, die Manila-Seelente zu attackiren. Die bei der Schlägerei beteiligten französischen Matrosen sind wohlbekannt; doch konnte nicht constatirt werden, welche von ihnen die tödtlichen Wunden angetheilt haben, und hierauf gestützt, lehnt es der französische Consul ab, gegen seine Landsleute vorzugehen. Außerdem legen die französischen Behörden den mit der Untersuchung der Umstände des dreifachen Mordes betrauten eingeborenen Beamten jedes mögliche Hinderniß in den Weg. Die Handlungsweise der französischen Behörden hat unter der Fremdencolonie die größte Entrüstung hervorgerufen.

— In der Pulverfabrik von Wetteren (Belgien) hat eine Pulverexplosion stattgefunden. 50 Centner Pulver sind explodirt und haben an den Gebäuden, Fassaden und Dächern beträchtlichen Schaden angerichtet. Da die Explosion mittags erfolgte, waren die Arbeiter abwesend. Die beiden Aufseher kamen mit dem Schrecken davon. Die Detonation war so bedeutend, daß man in fünf Meilen entfernten Orten an ein Erdbeben glaubte.

— Ueber einen neuen Kannibalsmus wird aus Philadelphia berichtet: Drei Mitglieder der Mannschaft eines bei Vewes in Delaware stationirten Lootsenbootes verließen ihr Boot und trieben in einem Rachen in das Meer hinaus. Nach einigen Tagen der größten Entbehrungen aßen zwei der Männer Theile der Leiche ihres Gefährten, der seinen Leiden erlegen war. Die zwei Männer wurden später von einem vorbeifahrenden Schiffe aufgenommen.

— Instruction. Hauptmann: „Wir gehen jetzt ins Mandöver; Anstrengungen, Hitze u. c. werden sehr groß sein; . . . Lazarethgehilfe Eierdamm, instruiren Sie die Compagnie einmal über Hitzschlag.“ — Lazarethgehilfe: „Zu Befehl, Herr Hauptmann!“ (Große Pause.) . . . „Hm . . . ich soll Euch über den Hitzschlag instruiren. — Also Hitzschlag ist — hm — erst recht er nicht mehr, und man fragt, do giebt er kää Antwort. — Nachher — fällt er um, werd er uffgeknüpft un kann nit mehr laafe.“

## Gemeinnütziges.

— Ein neues Mittel gegen Feuchtigkeit und Schwamm von den Herren Rothe und Emge in Hannover wird ein chemisches Präparat hergestellt, welches zur Austrodnung der

Mauern dient, gleichgiltig, ob die Feuchtigkeit von salpeterhaltigen Steinen herrührt, oder andere Ursachen hat. Nach der „Baugew.-Ztg.“ werden in die zu trocknenden Mauern je nach dem Grade ihrer Feuchtigkeit in Abständen von 80 bis 100 Ctm. Löcher von 6—8 Ctm. Weite bei eben solcher Tiefe gestemmt und diese Löcher mit der Masse gefüllt, welche die Consistenz von Mörtel hat. Die Masse saugt die in dem Mauerwerk befindliche Feuchtigkeit auf und giebt sie durch Verdunstung wieder ab. Mit dem Fortschritte dieses Prozesses erhärtet dieselbe, bis sie die Härte und das Aussehen von Cement hat. Entsteht aus irgend einer Ursache von neuem Feuchtigkeit in der behandelten Mauer, so erweicht sich die Masse wieder, tritt wieder in Funktion und wäre demnach ein andauernder Schutz gegen Feuchtigkeit. Bei Schwamm ist die Anwendung eine analoge. Man stellt in Entfernung von ca. 80—100 Ctm. Löcher in dem zu trocknenden Holz, bezw. der Mauer her und füllt diese mit der Masse. Da der Preis des Fabrikats ein mäßiger ist, so empfiehlt die „Baugew.-Ztg.“, Versuche mit dem neuen Präparat anzustellen und bittet ihre Leser um Mittheilungen über den Ausfall dieser Versuche. Zu beziehen ist das Präparat von Herrn Heinrich Zidemann, Berlin SW., Großbeerenstraße 12.

## Literarisches.

**Volksbibliothek des Vabrer Sinkenden Boten.** — Verlag von Moriz Schauenburg in Vahr. — Preis jeder Nummer 5 Pfennig.

Nr. 6 bietet eine jener reizenden Erzählungen Ludwig Anzengrübbers, die schon durch den eigenartig pöndenden Stil, der ihnen eigen ist, eine fesselnde Wirkung auf den Leser ausüben. Wenn je einer, so versteht es der Verfasser, durch die Macht der Sprache zu rühren und den Gegenstand, den er behandelt, in das hellste Licht zu setzen. So auch die kleine Erzählung aus dem Bolke „Der Verschollene“, in welcher die Wahrheit des Sprichworts: „Es ist nichts so fein gesponnen, es kommt endlich an die Sonnen“, an einem interessanten Beispiel aufs schlagendste bewiesen wird. Das mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten ausgestattete Büchlein dürfte für jeden eine unterhaltende und belehrende Lektüre bilden. Seit Bücher gedruckt werden, ist kein so billiges Buch erschienen.

## Standesamtliche Nachrichten

der Stadt Wilhelmshaven vom 29. Novbr. bis 4. Dezbr. 1884.

Geboren: ein Sohn: dem Schmied F. Wilbern; eine Tochter: dem Obermaterialienverwalter in der Kaiserlichen Marine F. A. Noeske, dem Arbeiter F. C. F. Koos, dem Posthilfsboten A. H. Spangenberg, dem Kaufmann C. W. D. Strahlenboff.

Aufgeboren: der Seemann C. F. A. Bowitz und C. M. J. Bette, beide zu Bremerhaven; der königliche Regierungsbaumeister C. A. S. Gädde zu Wilhelmshaven und C. E. M. Matern zu Breitenstein.

Eheschließungen: der Maschinenbauer W. Jöbers und W. G. R. Stade, beide zu Wilhelmshaven; der Oberzimmernannsmaat in der Kaiserl. Marine F. A. Prüll zu Wilhelmshaven und P. Th. Harbun zu Wabendorf; der Zimmermann C. H. Naggoß, Wittwer, und H. S. C. Voß, beide zu Wilhelmshaven; der Feuerwerker in der Kaiserlichen Marine D. W. A. Reubüßer zu Heppens und A. E. B. Meßlaff zu Wilhelmshaven; der Matrose F. A. F. Schander und die Wittwe A. E. Haberland, geb. Schlesselmann, beide zu Wilhelmshaven; der Posthilfsbote W. U. A. Schmitters und F. P. Tiede, beide zu Wilhelmshaven.

Sterbefälle: Der Feuerwerksmaat in der Kaiserl. Marine K. F. Mertel, 27 J. 2 T. alt.

## Preis-Räthsel.

In ihm erkennst Du Dich,  
In ihm holst Du Dir Rath,  
Was ordnend Deine Hand  
Wohin an Dir selber that,  
Sich noch ein Wort davor,  
Dann hat es höhern Werth,  
Wenn es zur Prüfung ernst  
Und häufig wird begehrt.

Auflösung des Preisräthfels in Nr. 282;

Räthsel — Afti — Intervall — Sechsz — Erle — Roccococöpl — Weinheim — Indus — Rittich — Hofea — Entiv — Lymphie — Montbrillon.

„Kaiser Wilhelm — Wilhelmshaven.“

Es gingen 12 richtige Auflösungen ein. Die Prämie fiel durch Loos auf Estine Krämer hier.

**Visiten-Karten,**  
Lithographie und Buchdruck,  
in eleganter Ausführung,  
zu  
**Weihnachts-Geschenken**  
ganz besonders geeignet,  
liefert billigst  
die Buchdruckerei des Tageblattes,  
TH. SÜSS,  
Kronprinzenstrasse Nr. 1.

**THEE** von Percy Marzetti in London.

Dieser bekannten schwarzen, echt indisch-chinesischen Thee in Blechdosen — dem einzig rationellen Aufbewahrungsmittel — welcher die in so kurzer Zeit allgemein gewordene Beliebtheit seinem fleiß gleichmäßig reinen und feinen Geschmack bei sehr billigen Preis verdankt, empfehlen zu Originalpreisen per 1 Pfund Dose Mk. 3.50, 1/2 Pfund-Dose Mk. 1.80, 1/4 Pfund-Dose Mk. 1.00

**Gebr. Dirks, Wilhelmshaven.**

**Die**  
**Tabak-, Cigarren-, Pfeifen- u. Kurzwaarenhandlung**  
von  
**Arnold Busse, Bismarckstr. Nr. 6,**  
bringt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ihr mit den neuesten und feinsten Sachen aufs Reichhaltigste assortirtes Lager in empfehlende Erinnerung.  
Als ganz besonders erlaube mir auf die so sehr beliebten langen Weichselrohpfeifen zu 5, 6, 7, 50, 10 u. 15 Rmk., echte Wiener Meerchaum-Cigarrenspitzen u. Pfeifen, Rauchtische u. Rauchservise aufmerksam zu machen.  
Sofachtungsvoll  
**Arnold Busse, Bismarckstr. 6.**

**Rheinisches in Gläsern conservirtes Obst**  
in vorzüglichen Qualitäten von Joh. Phil. Wagner & Co. Mainz  
zu billigsten Preisen im Alleinverkauf von  
**Gebr. Dirks, Wilhelmshaven.**

**Knechtstedener Gold-Eier-Lotterie.**  
Endgültig Ziehung 16. Dezember 1884. Endgültig.  
Hauptgewinne 15 000 Mk., 2500 Mk., 1000 Mk. in Gold.  
Loos 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. (Porto und Liste 30 Pfg. beifügen.)  
General-Agentur A. Fuhse, Mülheim (Ruhr) u. deren Verkaufsstellen.

**Soennecken's**  
  
**Schreibfedern**  
sowie alle übrigen Soennecken'schen Specialitäten d. Schreibfaches vorrätig in Wilhelmshaven bei Joh. Focken.

**Fahnen** gestichte u. gemalte, liefert Franz Reinecke, Hannover.

**Pfeifen=Lager!!**

Empfehle eine große Auswahl Pfeifen und Spazierstöcke zu billigen Preisen.

W. Eggen, Drechslermeister, Bismarckstr. 21 (am Park).

NB. Reparaturen an Schirmen, Pfeifen und Spazierstöcken werden prompt u. billig ausgeführt. D. D.



**Zeugrollen**

hält stets auf Lager und empfiehlt zu niedrigen Preisen

**Eduard Buss,**

Bismarckstr. 59.

**Verlobungs-Ringe**

halte in allen Größen und verschiedener Stärke stets vorräthig. Extra-Anfertigung nach besonderen Angaben auf Wunsch sofort. Einkauf und Umtausch von Gold und Silber

**Büttner,**

Juwelier, Gold- u. Silberarbeiter, Roonstraße 96.

**Königl. Preuss. Lotterie.**

3. Klasse Ziehung 9., 10., 11. Dezember. 1 Hauptgewinn zu 45,000 Mark, 2 zu 15,000, 3 zu 6,000, 4 zu 3,000, 5 zu 1,800, 9 zu 900, 30 zu 300, 46 zu 240, 100 zu 200, 300 zu 170, 5500 zu 155.

Loose zu beziehen durch die Buchhandlung **W. G. Siefken,** Altestraße Nr. 16.

Nr. 512.

**Directe Post-Dampfschiffahrt Hamburg-Amerika**  
nach New-York jeden **Mittwoch u. Sonntag** mit Deutschen Dampfschiffen der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft  
**August Bolten, Hamburg.**

**Medicinal-Tokayer.** Schutz-Marke.

Durch directe Verbindung mit dem Weinguts-Besitzer Ern. Stein in Erdö-Bénye bei Tokay (Ungarn) Besitzer der 5 Weinberge **Hoszu, Baksa, Bencsik, Diokut** und **Omlas** sind wir in der angenehmen Lage,



chemisch analysirten, medicinischen

garantirt echten Tokayer

Wein zu Engros-Preisen in Original-Flaschen mit Schutzmarke versehen, auch im Detail abzugeben.

Derselbe eignet sich nicht nur als Stärkungsmittel für **Reconvalescenten, Kinder u. Greise,** sondern auch als

**Morgen- und Dessertwein.**

Bestätigung der grössten Universitäts-Chemiker Deutschlands als auch Certificat des Magistrats von Erdö-Bénye liegen bei den Unterzeichneten zur gefl. Einsicht aus.

**Gebr. Dirks, Wilhelmshaven.**

**NEU! Kohlensäure-Bierapparat. NEU!**

**Restauration und Bierhalle**

von

**C. A. Werner**

16. Oldenburgerstraße 16.

Durch Beschaffung eines **Kohlensäure-Bierapparats** bin ich in den Stand gesetzt, jederzeit ein der Gesundheit zuträgliches und erfrischendes Glas Bier verabreichen zu können.

Um geneigten Zuspruch bittet

Achtungsvoll

Der Obige.

**NEU! Kohlensäure-Bierapparat. NEU!**

Circa 25 St. starke

**Serren-Winterjaquetts**

in Double u. Floconné,

von vorjähriger Saison, mit etwas beschädigtem Sammttragen, habe ich sehr billig zu verkaufen.

**Johann Peper.**

**Heinr. Müller, Roonstraße.**

Zum Herbstbedarf u. zu Gelegenheitsgeschenken empfehle ich mein jetzt wieder vollständig complettes Lager in

**Porzellan, Glas, Steingut u. Lampen.**

Durch **Waggonbezüge** und besonders **vorteilhafte Einkäufe** konnte ich die Preise **äußerst billig** stellen und empfehle als besonders preiswerth:

**Fein decorirte Caffee-Service**

in 150 verschiedenen Mustern, echt Porzellan, für 6 Personen von **M. 5.50 an.**

**Farbige Tafel-Service**

für 6 Personen von **M. 11.50 an.**

**Bunte vergoldete Tassen**

Große Portionstassen von 50 Pf. an, gewöhnliche Größe von 35 Pf. an.

**Farbige Wachs-Service** von **M. 4.50 an.**

Dazu passende **Spülwasser-Eimer.**

**Liqueursätze** von **M. 1.70 an.**

**Gämmliche Küchengeschirre**

zu den billigsten Preisen.

Lieferung frei ins Haus, nach auswärts **complete Aussteuer franco.**

**V. Große Pyramontener Lotterie.**  
30. Dezember d. Js.  
Eintausend Gewinne  
**10,000 Mark.**  
das Stück **1 Mark,** 11 Loose für **10 Mark**  
Loose sind zu beziehen durch **F. A. Schrader,** Haupt-Agentur Hannover, gr. Wackhofstr. 28., sowie auch in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben.

**Weihnachtseinkäufern**

empfeilt das Tabaks- und Cigarrengeschäft

**53 Königsstrasse 53**

sein gnt assortirtes Lager preiswerther Cigarren

in Packungen zu 100, 50 u. 25 Stückkistchen

in jeder gewünschten Preislage.

Königsstrasse 53.

**ROBERT WOLF.**

Die rühmlichst bekannten **Chocoladen** von **Joh. Phil. Wagner & Co.** Mainz in preiswürdigen Qualitäten und frischer Waare bestens empfohlen im Alleinverkauf von

**Gebr. Dirks, Wilhelmshaven.**

**Empfehle zur jetzigen Saison meine echten Spirituosen und Weine**

**Jamaica-Num** à Fl. 3 Mt., **Araf** à Flasche 2 Mt.

**Portwein, Madeira u. Sherry** à Fl. 1,50 Mt.

**Bordeauxwein** à Fl. 1 Mt., 1,25 Mt. u. 1,50 Mt.

**Samos** à Fl. 1,20 Mt. —

Da ich vorstehende Artikel in nur Original-Fässern von ersten Firmen beziehe, so kann ich für deren Reinheit garantiren.

**Kaiser- und schwedische Punsch-Essenz,** in unübertroffener Güte, da nicht besser herzustellen, à Fl. 1,50 Mt.

**Verschnitt-Num, Araf u. Punschessenz** von Araf à Fl. 1 Mt., und

**Piquetwein** à la Osvald Bier, à Fl. 60 Pfg.

Alles ohne Glas.

**C. J. Arnoldt,**  
Wilhelmshaven und Belfort.

**Was den Damen gefällt!**

Folgende hochfeine und geschmackvolle Schmuckgegenstände, für die feinste Dame passend, verende ich gut verpackt **zusammen für den Spottpreis von nur 10 Mark** — Nachnahme oder vorherige Franco-Einsendung des Betrages:

- 1 schön gezeichnete Fächer von Elfenbein, durchbrochen, kunstvoll gearbeitet, in einem Etuis. (Dieser Fächer ist allein schon die ganze Sendung werth.) — 1 eleganter Fächerstimm in heller Broché m. Patentbaten. — 1 hochfeines Armband, schwarze Emaille m. vergold. Reifen. — 1 Brosche, dunkler Grund m. Bild. — 1 Paar Ohrringe, feinsten modernster Geschmack. — 1 Medaillon, schwarzer Grund m. Verzierung. — 1 Ball-Collier, prachtvoll aus weißen imit. Perlen. — 1 Finger-ring, nach Modell des Armbandes. — 1 Schleppentäger in schwarz Broché m. Patentbaten. — 1 Schürm echte Korallen. — 1 extrafeine Chatulle.

**Alles dieses zusammen für nur 10 Mark.** — Wer eine Schwester, eine Gattin, eine Braut oder eine Geliebte hat, kann kein besseres und willkommeneres Geschenk bieten. — Wenn die Sendung nicht convenient und umgehend seo. retourgesandt wird, zahle ich den Betrag sofort zurück. Es ist dieses wohl die beste Garantie für gute Lieferung.

Fr. Herm. Saupe in Leipzig, Tauchaerstraße 8.

**Magazin für Hans- u. Küchengeräth B. H. Meppen.**  
Wilhelmshaven, Roonstr. 100.

**Magdeburger**

feinstes Delicats-Sauertraut offeriren in Vorb-Orbst ca. 500 Pfd.

19 Mt., 1/2 Orbst ca. 215 Pfd. 14 Mt., Eimer ca. 105 Pfd. 9.50 Mt., Anker ca. 55 Pfd. 5.50 Mt., 1/2 Anker ca. 25 Pfd. 3.50 Mt., Postfaß 1.75 Mt.

Sauerkurten, saure, 1/1 Anker 9 Mt., 1/2 Anker 5.50 Mt., Postfaß 2 Mt., Pfefferkurten, ca. 1-4" lang, 1/1 Anker 20 Mt., 1/2 Anker 10.50 Mt., Postfaß 3 Mt.,

Essigwürzkurten, ca. 4" lang, 1/1 Anker 15 Mt., 1/2 Anker 8 Mt., Postfaß 2.50 Mt.,

Senfkurten, 1/1 Anker 22,50 Mt., 1/2 Anker 14 Mt., 1/4 Anker 7,50 Mt., Postfaß 4 Mt.,

Grüne Schnitzbohnen, 1/1 Anker 14 Mt., 1/2 Anker 7,50 Mt., Postfaß 2,50 Mt.,

Beizwibeln, 1/2 Anker 16 Mt., 1/4 Anker 9 Mt., Postfaß 4,50 Mt.,

Preißelbeeren mit Raffinade eingetocht, per Pfd. 54 Pfg., Postfaß 5,50 Mt.,

Mixed Pickles, Postfaß 5 Mt., Beste Brabanter Sardellen, 1/8 Anker 10 Mt.

Alles incl. Gefäß gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages.

**F. A. Köhler & Co. in Magdeburg, gegründet 1835.**

**Mey's berühmte Stoffkragen**

sind keine Papierkragen, denn sie sind mit wirklichem Webstoff vollständig überzogen, haben also genau das Aussehen von Leinenkragen, sie erfüllen alle Anforderungen an Haltbarkeit, Billigkeit, Eleganz der Form, bequemes Sitzen u. Passen. Wenn man bedenkt, dass die Leinenkragen beim Waschen u. Plätten oft verunstaltet, zu hart gestärkt oder schlecht gebügelt werden, oder dass sie in der Wäsche eingehen, sollte man den Versuch mit **Mey's Stoffkragen** schon der geringen



Ausgabe wegen machen. **Mey's Stoffkragen** mit ungelegt. Rand sind das Beste, was geliefert wird. kann. Die Erfindung ist gesetzlich geschützt. **Mey's Stoffkragen** müssen genau der Halsweite resp. der Weite des Hemdenbündchens entsprechend bestellt werden. — **Weniger als 1 Dtd.** per Façon wird nicht abgegeben. Für Knaben giebt es nichts Besseres. Jeder Kragen, der nur wenige Pfennige kostet, kann eine ganze Woche getragen werden.

**Joh. G. Müller, Buchbinder. C. Siefken, Kurzwaren-Handlung, Altstrasse 16, H. Scherff, Roonstr. 75a** und vom Versand-Geschäft **Mey & Edlich, Plagwitz-Leipzig,** welches auf Verlangen illustrierte Preiscurant gratis und franco versendet.



Meine  
**Weihnachts-Ausstellung**

ist mit dem heutigen Tage eröffnet und lade zum Besuch derselben ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

**Ludwig Janssen,**

Delicatessen- und Schiffs-Ausrüstungsgeschäft.

**ZU WEIHNACHTS-EINKÄUFEN**

ist mein

**Handschuh-, Mützen- und Pelzwaaren-Lager**

ganz besonders reichhaltig sortirt und empfehle ich hauptsächlich: **Wild- u. Waschleder-Handschuhe, Glacés, Kammgarn-, Buckskin-, Seiden- u. Zwirn-Handschuhe**, sämmtlich mit und ohne Futter, für Herren, Damen u. Kinder. **Militärhandschuhe** in Wild- und Waschleder und feiner weißer Wolle. — **Pelzwaaren**, als: Nerz, Feltis, Silber-, Schwarz-, Grief- und Kittfuchs, Bielfraß, Bär, Dachs, Biber, Bisam, Drossel, Kanin u. Hafengarnituren. **Decken u. Fustaschen**. Besonders schöne **Kindergarnituren**, sehr billig! **Barets** für Damen u. Mädchen in Pelz und Plüsch. **Herren- u. Knabenhüte** und **Wintermützen** in bekannter Auswahl, von den billigsten Sorten steigend bis zu den feinsten Qualitäten. Außerdem empfehle in großer Auswahl: **Corsetten** von 1,50—20,00 M., **Cravatten u. Shlipse, Seidentücher** für Herren, **Kragen, Vorhemden u. Stulpen, Hosenträger** von 0,50—9,00 M. **Strumpfbänder** in Gummi und Leder, **Damen- u. Kinderlederschürzen**, ein großes Sortiment reizender **Gummipuppen**, das Neueste und Praktischste in **Portemonnaies, Porte tresors, Etais, Visites, Brieftaschen, Notes, Handschuhkasten, Parfümerien u. Toilettegegenstände etc. etc.** — Sämmtliche Artikel billigste Preise.

Für mich bestimmte Weihnachtsarbeiten bitte möglichst nicht zu spät einliefern zu wollen.

**H. Scherff, Bandagist, Handschuh- u. Mützenmacher,**

Moonstraße 76a (im großen Hause)

**Eisenwaarenhandlung.**

**Bernh. Dirks**

**Aussteuer-Magazin.**

Billige Preise!

empfehlte: Defen und Kochmaschinen, gußeis. email. Waschkessel und Goffensteine, Bettstellen für Erwachsene und Kinder, Baubeschläge, sowie für fast jedes Handwerk sich eignende Werkzeuge. Gartengeräthe und sämmtl. Eisenkurzwaaren; zu Geschenken passend: hochfeine Ofengeräthe und Kochgeschirre, elegante Blumentische und -Ständer, combin. Kinder- und verstellbare Triumph-Klappstühle, Waffen, Waagen, Vogelbauer, Kinderpulte, Kinderschaukeln, Kinderfracht- und Puppenwagen, Messer- und fein lackirte Blechwaaren, Korb-, Holz-, Bürsten- und Mattenwaaren, Zeugrollen, Wring- und Waschmaschinen, wie ferner Schlitten, Schlittschuhe, Serpentinsteine, Wärmeflaschen und viele noch nicht benannte Sachen.

Bei Lieferung ganzer Aussteuern gewähre entsprechenden Rabatt.

Siehe Plakate!

**Japan- und Chinawaaren-Ausstellung**

befindet sich Königsstraße 53.

**Rob. Wolf.**

**Juliuskeller**

Sauerbrunnen  
 (Bad Juliuskeller-Harzburg)  
 bestes Tafel- und Erfrischungsgetränk.  
 Zu haben in den Apotheken und Mineralwasser-Handlungen.  
 General-Debit für Wilhelmshaven bei  
 Herrn G. A. Pilling.

**Passend für Weihnachts-Geschenke. Pelzwaaren. Pelzwaaren.**

**10% Rabatt**

bewillige ich von heute ab bis 1. Januar 1885 gegen Baar. Die von mir gekauften Pelzfachen sind in meiner eigenen Werkstatt gearbeitet und übernehme daher jede Garantie.

**J. Bargebuhr, Wilhelmshaven.**

NB. Reparaturen werden prompt und billig besorgt.

**Blooker's holländ:Cacao**

das beste leichtlösliche Fabrikat, ist preisgekrönt mit vielen goldenen Medaillen. 1/2 K<sup>g</sup> genügt für 100 Tassen. Vorräthig in allen feinen Geschäften der Branche. Fabrikanten J.&C. Blooker, Amsterdam.

**Zu Weihnachten.**

Empfehle mein

reichhaltiges Lager von **Schul-Utensilien**,

als:

Schultornister, Schulkastien, Reifzeuge, Schreibgarnituren, Ordnungsmappen, Federkasten etc.

Zu Geschenken passend empfehle: Photographie-Albums in Plüsch, Leder und gewöhnlichem Einband, Schreibmappen, Lederwaaren, als: Cigarren-Etais, Brieftaschen, Porte-Tressors, Visitenkarten-Täschchen etc. bis zu den feinsten.

Für Kinder empfehle eine große Auswahl Märchenbücher, Bilderbücher, Arbeitsbüchlein, Baukasten, Lotto und andere Spiele.

**Christbaumschmuck,**

als: Bunt-, Gold- und Silberpapier, Gold- u. Silberschaum, Raufgold, Lametta, Brillantine, Glasfrüchte, Vögel, Engel etc., Lichthalter, verschiedene Baumkerzen in großer Auswahl.

Hochachtungsvoll

**W. Weidermann,**

Bismarckstraße 60.

**P**ianos. Baar und jede Abzahlung Bell'sche Americanische Harmoniums. Fabrik Weidenslaufer, Berslin NW. Illustrierter Catalog gratis und franco.

**Eine Karte.** An Alle, welche an den Folgen von Jugendstuden, nervöser Schwäche, Enttäugung, Verlust der Manneskraft etc. leiden, sende ich kostenfrei ein Rezept, das sie kurirt. Dieses große Heilmittel wurde v. einem Missionar in Süd-Amerika entdeckt. Schickt ein adreßirtes Couvert an Rev. Joseph E. Duman, Station D, New York City, U.S.A.

**An- und Verkauf** von getragenen Kleidungsstücken, Möbeln, Betten und Teppichen. **Frau Ruche,** Neuhappens, Krummestraße 1.